

Leistungsbeschreibung

für die Angebotsabfrage zur

**Erstellung eines
Imagefilms „Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Nordrhein-Westfalen“
und Produktion „17 Gesichter der Nachhaltigkeit“ (Social Media-Clips)**

im Auftrag der Regionalen Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien West in
Konsortialführerschaft der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V.

Dortmund, 22. Dezember 2020

1. Vorstellung Regionale Netzstelle Nachhaltigkeit West

Die Regionale Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien West (RENN.west) fördert die Kommunikation über Nachhaltigkeitsstrategien und -konzepte und gestaltet mit Diskursergebnissen Nachhaltigkeitsprozesse in Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland und auf Bundesebene mit. Unser Ziel ist es, durch aktive Vernetzungs- und Informationsarbeit eine nachhaltige Entwicklung in unserer Region gelebte Praxis werden zu lassen. Wir sind davon überzeugt, dass eine nachhaltige Entwicklung in Deutschland nur durch akteurs- und themenübergreifende Zusammenarbeit gelingen kann. Zentrale Bezugspunkte unseres Engagements sind die 2015 von der Staatengemeinschaft verabschiedete Agenda 2030 sowie die Nachhaltigkeitsstrategien auf Bundes- und Landesebene. Mit unseren Veranstaltungen entwickeln wir innovative Ideen und zukunftsweisende Lösungsansätze für eine sozial-ökologische Transformation, machen diese bekannt und bringen sie in Nachhaltigkeitsdiskurse ein. In einem kontinuierlichen und lösungsorientierten Dialog bündeln wir Ideen und Konzepte und geben damit Impulse zur Weiterentwicklung der deutschen Nachhaltigkeitsarchitektur.

2. Hintergrund

Mit der Agenda 2030 und den damit verbundenen Sustainable Development Goals (SDGs) haben die Vereinten Nationen 2015 ein Zielsystem verabschiedet, das als handlungsleitender Rahmen für Nachhaltigkeitsstrategien des Bundes, der Länder und der Kommunen eine große Wirkung entfaltet hat. Zahlreiche Akteure aus Politik, Verwaltungen, Nichtregierungsorganisationen, Wirtschaft und Wissenschaft adaptieren die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele für ihr eigenes Handeln und leisten damit schon jetzt einen großen Beitrag zur Zielerreichung. Im Bewusstsein, dass in der kommenden Dekade große Transformationsprozesse gelöst werden müssen und der Erkenntnis, dass noch mehr als ein Drittel der Deutschen Nachhaltigkeitsziele bisher off-track sind, bedarf es einer gesamtgesellschaftlichen Anstrengung und einer Kommunikation, die breitenwirksam und bei Entscheidungsträger*innen Wirkung entfalten kann. Der universelle Charakter und die Unteilbarkeit der SDGs bieten sich deshalb an, um in der breiten Öffentlichkeit eine Auseinandersetzung mit dem Leitbild einer Nachhaltigen Entwicklung zu fördern und zudem neue Akteure für entwicklungspolitisches Engagement und die Umsetzung von nationalen, regionalen und kommunalen Nachhaltigkeitsstrategien dauerhaft zu gewinnen.

Vor diesem Hintergrund soll RENN.west mit dem Vorhaben als Kompetenzstelle für Nachhaltigkeitsprozesse und Dienstleisterin weiter ausgebaut werden: Neben Vernetzungs- und Austauschformaten werden insbesondere die Beratungsleistungen und Begleitung von Prozessen, Strukturen und Projekten zur wirksamen Umsetzung einer Nachhaltigen Entwicklung gestärkt. Auf Basis einer umfassenden Digitalisierungsstrategie wird das Serviceangebot der RENN.west durch online-Formate erweitert. Zudem wird die in 2019 erfolgreich durchgeführte Kampagne „Ziele brauchen Taten“ in 2021 mit dem Fokus „Sport im Westen“ fortgeführt.

Die vorliegende Ausschreibung bezieht sich auf zwei Vorhabenteile:

- Support – Stärkung des Dienstleistungsangebotes zu Nachhaltigkeitsstrategien und -prozessen → Imagefilm „Nachhaltigkeitsstrategie NRW“ (vgl. 4.1)
- Kampagne → Produktion „17 Gesichter der Nachhaltigkeit“ (Social Media-Clips) (vgl. 4.2)

3. Ziele des Vorhabens

Support:

Mit der Stärkung des Dienstleistungsangebots soll der Wissenstransfer zu den Nachhaltigkeitsstrategien und -prozessen verschiedener Ebenen (Bund, Länder, Kommunen) gefördert werden.

Kampagne:

Mit der Weiterentwicklung der Kampagne aus 2019 „Ziele brauchen Taten“ werden in 2021 zweierlei Ziele verfolgt:

- Erstens soll das Thema „Sport und Nachhaltigkeit“ inhaltlich aufgerollt und gemeinsam mit Verbänden und Funktionären fachlich diskutiert werden, bspw. in Konferenzformaten. Langfristiges Ziel ist es, Vereine selbst zu mehr Nachhaltigkeit in ihrem Handeln über die Dachverbände zu aktivieren.
- Zweitens soll die breite Öffentlichkeit auch in diesem Jahr auf die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen aufmerksam gemacht und entsprechend informiert werden. In diesem Zusammenhang sollen kurze Social Media-Clips mit 17 Persönlichkeiten aus dem Breiten- und Spitzensport im Westen erstellt werden, um die Ziele mit einer großen Reichweite vorzustellen und ggf. mit kurzen Challenges zum Mitmachen zu motivieren. Die Clips sollen im Crop-Format produziert werden, so dass sie für verschiedene Medien eingesetzt werden können. Tiefergehende Informationen werden auf der Website www.ziele-brauchen-taten.de bereitgestellt, die im Zuge des Vorhabens überarbeitet und erweitert wird.

4. Aufgabenstellung

Im Rahmen des hier zu vergebenden Auftrags sollen zwei Film-Produktionen unterschiedlichen Umfangs realisiert werden. Die jeweilige Erarbeitung erfolgt in enger Abstimmung mit der durch die Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V. ernannten Projektmanagern.

4.1 Produktion: Imagefilm „Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Nordrhein-Westfalen“

Beschreibung: In einem ca. 2-minütigen Imagefilm soll die Nachhaltigkeitsstrategie des Landes NRW vorgestellt werden. Der Film bettet sich ein in eine Reihe von Imagefilmen auch für die Nachhaltigkeitsstrategien der weiteren Bundesländer im RENN.west-Netzwerk Rheinland-Pfalz und Saarland. Daher soll es einen gewissen Wiedererkennungswert geben -

Vorstellungen dazu werden vom Auftraggeber mit den jeweiligen Partnern vorab definiert und abgestimmt. Die Produktionen der Imagefilme der Nachhaltigkeitsstrategien Rheinland-Pfalz und Saarland werden allerdings separat beauftragt.

Der Imagefilm soll durch audiovisuelles Storytelling die Nachhaltigkeitsstrategie NRW vorstellen: Deutlich werden soll, was ihr Ursprung und Auftrag ist, was die zentralen Inhalte sind sowie welche Akteure wie eine Rolle bei der Erstellung und der Umsetzung spielen. Neben einer/einem Protagonistin/Protagonisten als O-Ton-Geber/in sollen max. 15-sekündige Kommentare von wichtigen Persönlichkeiten im Prozess der Nachhaltigkeitsstrategie-Entwicklung einfließen. Es sollen bis zu 6 solcher Statement-Clips erstellt werden. Wie viele davon in den Imagefilm einfließen ist im Kick-Off und Detailkonzept bzw. in der Post-Production unter inhaltlicher und politischer Berücksichtigung zu definieren. Die im Imagefilm nicht genutzten Clips werden von RENN.west anderweitig verwendet.

Leistung 1: Kick-Off

- Kick-Off-Termin: Abstimmung zu Konzeption und Planung des Vorgehens

Leistung 2: Detailkonzept

- Erstellen eines Filmkonzepts auf Basis eines Corporate Designs und des Briefings nach Kick-Off in Zusammenarbeit mit dem Projektmanagement

Hinweis: Inhaltliche Aspekte und Schwerpunktsetzung werden geliefert.

Leistung 3: Pre-Production

- Durchsicht und Abstimmung bei der Erstellung der Drehpläne und der Tagesdispos (Drehplan erfolgt durch das Projektmanagement)
- Locations:
 - Recherche und Scouting
 - Auswahl der Locations in Zusammenarbeit mit dem Projektmanagement
 - Handling (inkl. Drehgenehmigungen)
- Planung Set (inkl. Location-Budget)
- Planung Catering für Team und Protagonist*innen (inkl. Catering-Budget)
- Zusammenstellen und Koordinieren der Film-Crew (inkl. Kosten für Crew-Mitglieder)
- wenn im Konzept vorgesehen: Recherche und Handling Komparsen, Organisation und Bereitstellung Requisiten

*Info: Protagonist*innen-Recherche und -Handling (für Statements/O-Töne) erfolgen über den Auftraggeber in Zusammenarbeit mit dem Projektmanagement*

Leistung 4: Production

- Bereitstellung des erforderlichen Film-Equipments (inkl. Transport)
- Aufbau Set
- Dreh von Schnittbildern (Mood, Atmo, inhaltliche Bebilderung) und des/der Protagonist/in unter *Green Production*-Kriterien (siehe 5.2)

- Dreh von bis zu 6 kurzen Statement-Clips (max. jeweils 15 Sekunden) mit Persönlichkeiten aus NRW
- An- und Rückreise der kompletten Filmcrew (voraussichtlich ausschließlich NRW)

Hinweis: Wir sind bemüht, entsprechende Aufnahmen zu bündeln, um Reiseaktivitäten so gering wie möglich zu halten. Drehorte sind aber letztlich abhängig von Verfügbarkeiten der jeweiligen Testimonials. Im Falle eines harten Lockdowns zur Zeit der Drehtermine behalten wir uns die Möglichkeit vor, die Aufnahmen digital umzusetzen.

Leistung 5: Post-Production

- Video-Schnitt inkl. Colorgrading
- Sound Design, inkl. Musikrecherche und Lizenzierung
- Einsetzen von Logo, Abbinder, Bauchbinden etc. (wird in einem eigenen Corporate Design-Manual vorgegeben)
- 2 Korrekturschleifen nach Qualitätssicherung durch Projektmanagement
- Ausspielen des Imagefilms und aller kurzen Statement-Clips in den folgenden Formaten:
 - 16:9
 - Format: .mp4 und .mov
 - Größen:
 - Originalgröße
 - höchstmögliche Auflösung mit max. 4 GB
 - höchstmögliche Auflösung ohne Pillarboxing, max. 4 GB (Facebook)
 - Auflösung: 426x240px bis 3840 x 2160 px, max. 128 GB (YouTube)

Leistung 6: Nutzungsrechte

- Für Imagefilm und kurze Statement-Clips der Testimonials: zeitlich, räumlich und inhaltlich uneingeschränkt
- voraussichtliche Nutzung: Website, YouTube, Social Media, Veranstaltungen von RENN.west und Netzwerk

4.2 Produktion „17 Gesichter der Nachhaltigkeit“ (Social Media-Clips)

Beschreibung: In je einem Clip von 15 bis 20 Sekunden Länge sollen 17 Persönlichkeiten (Testimonials) aus dem Spitzen- und Breitensport positiv, emotional, frisch und/oder auch mit einem Schmunzeln auf eines der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs) aufmerksam machen. Im besten Falle wird ein Bezug zwischen einem SDG und dem jeweiligen Sport deutlich (bspw. Ruderer*innen zu SDG 14 „Leben unter Wasser“ oder weibliche Fußballerin zu SDG 5 „Geschlechtergerechtigkeit“). Gegebenenfalls und je nach konzeptioneller Entwicklung können die jeweiligen Testimonials zum Ende jedes kurzen Clips zu einer konkreten Challenge aufrufen (vgl. Ice-Bucket Challenge), um einen Schneeball-Effekt zu initiieren und dadurch möglicherweise die Reichweite erhöhen.

Die Clips sollen sowohl für die Vermarktung über Social Media (wie Instagram Stories) und damit vertikal, als auch für andere Kanäle und damit horizontal, produziert werden. Aus

diesem Grund ist eine Aufnahme im Crop-Format wünschenswert. Ferner sollen die Clips einen **Low-Budget-Posting-Charakter** haben, da die Authentizität der Testimonials im Fokus steht. Das Detailkonzept wird vom Auftragnehmer in enger Zusammenarbeit mit dem Projektmanagement entwickelt.

Es soll außerdem ein prägnantes Foto mit jedem Testimonial gemacht werden, das den Bezug SDG/Sport bestmöglich darstellt. Dieses wird dann bspw. für Social Media-Feeds oder Print-Materialien genutzt.

Leistung 1: Kick-Off und Konzeption

- Kick-Off-Termin: Abstimmung zu Konzeption und Planung des Vorgehens
- Erstellung eines Detailkonzepts

Leistung 2: Pre-Production

- Erstellen der Drehpläne und Tagesdispos in Zusammenarbeit mit dem Projektmanagement
- Location:
 - Recherche und Scouting in enger Abstimmung mit dem Projektmanagement
 - Auswahl der Locations in Zusammenarbeit mit dem Projektmanagement
 - Handling (inkl. Drehgenehmigungen)
- Planung Set (inkl. Location-Budget, wenn nicht über Protagonist*in vorgegeben und bereitgestellt)
- Planung Catering für Team und Protagonist*innen (inkl. Catering-Budget)
- Zusammenstellen und Koordinieren der Film-Crew (inkl. Kosten für Crew-Mitglieder)

Info: Testimonial-Recherche und -Handling erfolgen über das Projektmanagement. Voraussichtlich werden die Locations die verschiedenen Sportstätten sein, sofern unter Corona-Bedingungen zugänglich.

Leistung 3: Production (max. 12 Drehtage)

- Bereitstellung des erforderlichen Film- und Foto-Equipments (inkl. Transport)
- Drehs von 17 Clips im Crop-Format und unter *Green Production*-Kriterien (siehe 5.2)
- Professionelle Fotoaufnahme von 17 Szenen
- An- und Rückreise der kompletten Filmcrew (voraussichtlich NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland)

Hinweis: Wir sind bemüht, entsprechende Aufnahmen zu bündeln, um Reiseaktivitäten so gering wie möglich zu halten. Drehorte sind aber letztlich abhängig von Verfügbarkeiten der jeweiligen Testimonials. Im Falle eines harten Lockdowns zur Zeit der Drehtermine behalten wir uns die Möglichkeit vor, die Aufnahmen digital umzusetzen.

Leistung 4: Post-Production

- Video-Schnitt inkl. Colorgrading
- Sound Design (inkl. Musikrecherche und Lizenzierung)
- 2 Korrekturschleifen nach Qualitätssicherung durch Projektmanagement

- Ausspielen der Filme in den folgenden Formaten:
 - a) vertikal
 - Originalgröße
 - 9:16
 - Format: .mp4 und .mov
 - 1080 x 1920 Px und 1080 x 1350 Px
 - b) horizontal
 - 16:9
 - Format: .mp4 und .mov
 - Größen:
 - Originalgröße
 - höchstmögliche Auflösung mit max. 4 GB
 - höchstmögliche Auflösung ohne Pillarboxing, max. 4 GB (Facebook)
 - Auflösung: 426x240px bis 3840 x 2160 px, max. 128 GB (YouTube)

Leistung 5: Nutzungsrechte

- Filme und Fotos: zeitlich, räumlich und inhaltlich uneingeschränkt
- voraussichtliche Nutzung der Filmclips: Social Media, Website und Veranstaltungen
- voraussichtliche Nutzung der Fotos: Social Media, Website, Veranstaltungen, Print

4.3 Durchführung, Ergebnislieferung und voraussichtlicher Zeitplan

Die Produktionen der zwei Filmaufträge ist vom Auftragnehmer in enger Abstimmung mit dem von der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V. ernannten Projektmanagement abzustimmen und umzusetzen. Die Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V. bzw. das Projektmanagement behält sich vor, die im Folgenden genannten Zeiträume abhängig vom Projektverlauf und in Abstimmung mit dem Auftragnehmer anzupassen.

Voraussichtlicher Zeitplan:

Leistungsabschnitt	Voraussichtlicher Durchführungstermin
4.1: Produktion Imagefilm „Nachhaltigkeitsstrategie des Landes NRW“	
Leistung 1: Kick-Off	Januar 2021 (KW 4)
Leistung 2: Detailkonzept	Februar 2021 (KW 4 bis 6)
Leistung 3: Pre-Production	Februar - März 2021 (KW 7 bis 11)
Leistung 4: Production	März – April 2021 (KW 12 bis 14)
Leistung 5: Post-Production Qualitätssicherung und Korrektur	April 2021 (KW 15 bis 17) Mai 2021 (KW 18 bis 19)
Veröffentlichung	Mai 2021 (KW 20)
4.2: Produktion „17 Gesichter der Nachhaltigkeit“	
Leistung 1: Kick-Off und Konzeption	Februar 2021 (KW 5)
Leistung 2: Pre-Production	März-April (KW 10-14)
Leistung 3: Production (max. 12 Dreh-Tage)	März-April (KW 12-17)
Leistung 4: Post-Production Qualitätssicherung und Korrektur	April-Mai (KW 17-20) Mai (KW 20-22)
Veröffentlichung	Juni (KW 22)

5. Bewerbungsbedingungen

für die Angebotsabfrage zur Umsetzung von zwei Film-Produktionen für die Regionale Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien West (RENN.west) in Konsortialführerschaft der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V.

5.1 Ausgestaltung des Angebots

Vom Bieter wird ein auf die in der Leistungsbeschreibung genannten Anforderungen und den dortigen Leistungsumfang zugeschnittenes Angebot erwartet, das die folgenden beiden Bereiche abdeckt:

1. Durchführung: Nennung von **drei Referenzen zur Erstellung von Imagefilmen und/oder Social Media-Clips** (in der Eigenerklärung zur Eignung) und die **Gliederung der Kosten** entsprechend der genannten Leistungspunkte im mitgelieferten Preisblatt (Anlage 2). Für die Abrechnung sämtlicher anfallender

Leistungen ist ein einheitlicher Tagessatz zu kalkulieren. Der einheitliche Tagessatz stellt eine Mischkalkulation der Agenturkosten dar, unabhängig davon, welche Leistung aus der Leistungsbeschreibung abgerufen wird, und umfasst die administrativen Kosten des Bieters. Der Bieter ist aufgefordert eine interne Qualitätssicherung und eine angemessene Vertretungsregelung sicher zu stellen.

2. Konzeption: Das Angebot hat außerdem in einem **Kurzkonzept** einen ersten Ansatz zur Umsetzung von 4.1 „Imagefilm Nachhaltigkeitsstrategie des Landes NRW“ zu enthalten. Zentrale Fragestellung dabei ist, wie in Kürze das Nachhaltigkeitsengagement des Bundeslandes ansprechend und im Storytelling-Stil präsentiert werden kann – und wie ein verbindendes Element für die Wiedererkennbarkeit der drei Imagefilme der verschiedenen Bundesländer untereinander, die separat produziert werden, geschaffen werden kann. Das Kurzkonzept hat ferner einen Ansatz zu enthalten, mit welcher Methodik die Social Media-Clips aus 4.2 „Produktion 17 Gesichter der Nachhaltigkeit“ erstellt werden könnten, um die Authentizität der Testimonials und den Low-Budget-Posting-Charakter wiederzugeben. Auch sollte ein erster Ansatz dargelegt werden, wie ein Wiedererkennungswert zwischen den Social Media-Clips hergestellt werden kann.
3. Es sollen alle zur Verfügung stehenden Expertisen kurz dargestellt werden sowie eine zentrale Ansprechperson benannt werden.

Das Angebot soll insgesamt plausibel, realistisch, anspruchsvoll und verbindlich sein und ist im Falle der Beauftragung die Grundlage für die weitere Kooperation. Es soll möglichst nicht mehr als sieben Seiten umfassen (hier ohne Formulare, Eigenerklärungen, etc. gerechnet) und alle zweckmäßigen Aspekte für die Abwicklung des Projekts berücksichtigen.

5.2 Green Production

Filmproduktionen und TV-Produktionen gehen häufig mit großen Umweltbelastungen durch zum Beispiel einen hohen Energie- und Material-Verbrauch einher. Um die umweltschädlichen Auswirkungen größtmöglich zu minimieren, soll die Umsetzung der Filmproduktionen unter den Kriterien einer *Green Production* erfolgen. Diese können mitunter folgende Anforderungen implizieren:

Ausstattung

- Reduktion von Elektromüll
- Recycling in der Ausstattung
- Verwendung von ökologisch unbedenklichem Material bei Requisiten und Ausstattung

Catering

- Verwendung von regionalen und saisonalen Produkten und Mehrweggeschirr
- Vermeidung von Plastikbechern und -flaschen sowie nachhaltiges Abfallmanagement

Produktionsbüro

- Vermeidung von Druckerzeugnissen

- Verwendung von umweltfreundlichem Papier und doppelseitiges Bedrucken
- Nutzung einer elektronischen Dispo
- Benennung eines Umweltbeauftragten für die gesamte Produktion
- strikte Mülltrennung sowie Ökostrom im Büro

Transport, Mobilität

- Bildung von Fahrgemeinschaften und, soweit möglich, Einsatz von E-Autos oder Hybridfahrzeugen
- Vermeidung von Anfahrtswegen und insbesondere Vermeidung von Flugreise, u. a. durch effiziente Location- und Drehplanung
- Licht, Technik: Verwendung von energieeffizienter Lichttechnik und festen bzw. wiederaufladbaren Stromquellen am Set
- Vermeidung von Generatoren

Erstellung einer CO₂-Bilanz

5.3 Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Zuschlagskriterien sind:

- Preis (40%)
- Qualität der Leistung (60%)

Die genaue Erläuterung der Berechnung des wirtschaftlichsten Angebots wird in den Bewerbungsbedingungen unter „10. Zuschlagskriterien, Gewichtung und Wertungsvorgaben“ erläutert. In einer Zuschlagsmatrix wird das Angebot hinsichtlich der Qualität der Leistung (60%) beurteilt nach:

- Gesamteindruck des Angebots (Kohärenz, Verständlichkeit) und organisatorische Qualität. (25%)
- der in der konzeptionellen Skizze und aus den Referenzen erkennbaren Konzeptions- und Umsetzungskompetenz von Filmproduktionen. (30%)
- Erfahrungen der mit der Auftragsausführung betrauten Mitarbeiter*innen hinsichtlich Arbeiten zu Nachhaltigkeitsthemen. (25%)
- Produktion unter *Green Production*-Anforderungen (siehe 5.2). (20%)

Anlage 2

für die Angebotsabfrage zur Umsetzung von zwei Film-Produktionen für die Regionale Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien West (RENN.west) in Konsortialführerschaft der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V.

Preisblatt zu 4.1 „Produktion: Imagefilm ‚Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Nordrhein-Westfalen‘“

Bitte beachten Sie, dass die Obergrenze für das Vergabeverfahren 4.1 10.000,00 € beträgt. Alle Angebote, die über der Preisobergrenze liegen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Nr.	Leistung	PT	Einzelbetrag (€)	Summe (€)
1.	Kick-Off			
2.	Erstellung Detailkonzept			
3.	Pre-Production			
4.	Production			
5.	Post-Production			
6.	Nutzungsrechte (pauschal)			
GESAMTSUMME				

Bei den Einzelbeiträgen und Summen sind jeweils die **Bruttosummen (inkl. Umsatzsteuer)** anzugeben. Reisekosten und administrative Aufwände sind in die Beträge zu implizieren.
Zum Ausfüllen des Preisblatts benutzen Sie bitte Anlage 2 (s. Excel-Datei).

Preisblatt zu 4.2 „Produktion ,17 Gesichter der Nachhaltigkeit‘ (Social Media-Clips)“

Bitte beachten Sie, dass die Obergrenze für das Vergabeverfahren 4.2 22.000,00 € beträgt. Alle Angebote, die über der Preisobergrenze liegen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Nr.	Leistung	PT	Einzelbetrag (€)	Summe (€)
1.	Kick-Off und Konzept			
2.	Pre-Production			
3.	Production			
4.	Post-Production			
5.	Nutzungsrechte (pauschal)			
GESAMTSUMME				

Bei den Einzelbeiträgen und Summen sind jeweils die **Bruttosummen (inkl. Umsatzsteuer)** anzugeben. Reisekosten und administrative Aufwände sind in die Beträge zu implizieren. **Zum Ausfüllen des Preisblatts benutzen Sie bitte Anlage 2 (s. Excel-Datei).**